

VERHANDLUNGSSCHRIFT ÜBER DIE 15. SITZUNG DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 26.04.2023

Anwesende:

Vorsitzender:

Gerold Welte Bürgermeister Gemeinde Liste Laterns

GemeindevertreterInnen:

Doris	Zimmermann	Für önschas Laternsertal
Gerold	Matt	Gemeindeliste Laterns
Adolf	Rohrer	Für önschas Laternsertal
Dietmar	Breuß	Gemeindeliste Laterns
Rainer	Nesensohn	Für önschas Laternsertal
Reinhard	Matt	Gemeindeliste Laterns
Robert	Nesensohn	Für önschas Laternsertal
Roland	Matt	Gemeindeliste Laterns
Roland	Nesensohn	Gemeindeliste Laterns
Amanda	Nesensohn	Für önschas Laternsertal

Entschuldigt:

Bianca Kumpitsch Gemeindeliste Laterns

Ersatz:

Stefan Heinzle Gemeindeliste Laterns

Schriftführerin:

Mazingher Monika Gemeindesekretärin

Tagesordnung

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Bürgermeisters, des Gemeindevorstandes und der Ausschüsse
3. Rechnungsabschluss 2022
4. Deponie Wallenweg – Änderung von Gemeindegut
5. Genehmigung der Niederschrift der 14. Sitzung der Gemeindevertretung
6. Allfälliges

Beginn der Sitzung: 20.15 Uhr, im Foyer Es sind ca. 7 Zuhörer anwesend.

TOP 1 Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung, die Ersatzleute sowie die Zuhörer. Entschuldigt hat sich Bianca Kumpitsch, als Ersatz ist Stefan Heinzle anwesend. Es wird festgestellt, dass die Einladungen zeitgerecht zugegangen sind und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TOP 2 Bericht des Bürgermeisters, des Gemeindevorstandes und der Ausschüsse

Bericht des Bürgermeisters:**12.04.2023 Informationsveranstaltung Forstbetriebsgemeinschaft (FBG)**

Anwesend waren Vertreter der Agrar Zwischenwasser, der Gemeinde Zwischenwasser und fast alle Mitglieder der Gemeindevertretung Laterns. Über den aktuellen Stand der FBG wurde informiert. Der Vereinbarungsentwurf wurde an alle zur Information und Rückmeldung übermittelt. Ein weiterer Termin wurde für den 08.05.2023 geplant.

20.04.2023 Verbandsversammlung ASZ-Vorderland

Hauptthema war die Beauftragung der PV-Großanlage. Die Angebotsabwicklung wurde von KEM-Manager Jürgen Ulmer durchgeführt.

20.04.2023 99. Regio-Vorstandsitzung

Der aktuelle Stand des regionale Bauamtes wurde besprochen, Informationen an die Gemeindevertretungen folgen. Besprochen wurden auch die Projekte KLAR! und KEM. Das Land Vorarlberg hat vor zwei Wochen aktuelle Anliegen der Gemeinden bei den Bürgermeistern erfragt. Diese Themen wurden jetzt mit dem anwesenden Landeshauptmann Markus Wallner besprochen.

Bericht des Vorstandes:

Doris Zimmermann berichtet über die Sitzung vom 13.04.2023:

Alpe Wies: Die Vergabe für die Anschaffung eines Reinigungsautomaten wurde beschlossen.

Sanierung Hofstraße – Vergabe der Planung und Bauaufsicht: Da die Beratung noch im Bauausschuss erfolgt, wurde die Vergabe an den Bürgermeister delegiert.

Ausmaß Holzlose: Wie bei der GV-Sitzung beschlossen, wurde das Thema an den Ausschuss Wald, Jagd & Naturschutz delegiert und zur Beschlussfassung an den GVo. Im Ausschuss hat die Liste FÖL einen Vorschlag gemacht, der jedoch nicht angenommen wurde. Mehrheitlich war der Ausschuss dafür, das Ausmaß wie gehabt zu belassen und nur die Zustellkosten zu erhöhen. Das wurde im GVo dann beschlossen. Eine Gemeinde-Info mit den Angaben ging an alle Haushalte.

Antrag Verein LLT (Laternser Lädle Treff): Ein neuer Verein LLT wurde gegründet. Dieser hat Interesse, die Räumlichkeiten des ehem. Brotlädele zu nützen und einen Antrag gestellt. Grundsätzlich wird das Vorhaben begrüßt, aber zuerst muss ein Konzept her (gesetzeskonform), dann kann man weitersehen.

Dorfsaal – Nutzung für Veranstaltungen: Das Thema wurde nur besprochen. Wir erhalten immer mehr Anfragen für Veranstaltungen von Auswärtigen. Die GV hat die Gebühren für 2023 beschlossen. Das Thema Dorfsaal muss neu überarbeitet werden, um eine gute Lösung zu finden, die für alle tragbar ist (was wollen wir; was sind die Bedingungen). Es braucht auch eine klare Anweisung an die Gemeindeverwaltung, was bei Anfragen zu tun ist. Der Vorsitzende ergänzt, dass der Saal ursprünglich nur für Vereine gedacht war, jetzt gibt es schon externe Anfragen für 2024.

Berichte der Ausschüsse:**Wald, Jagd & Naturschutz**

Gerold Matt berichtet, dass in der Sitzung die Holzlose besprochen wurden. Doris Z. macht den Vorschlag der Liste FÖL, die Menge auf 2 fm zu erhöhen, wieder ab Stock anzubieten, die Zustellkosten sind vom Empfänger zu bezahlen, Nutzlosbetrag auf € 100,00. Mehrheitlich war man nicht dieser Meinung, das Ausmaß wurde wie im Vorjahr belassen, die Transportkosten wurden erhöht.

Letzte Woche wurde beim Leuebodenweg begutachtet, was gefällt werden muss. Eine weitere Begehung bzgl. Schadholz beim Trittleobel fand wegen der Schneelage nicht statt. Aus diesem

Grund wird die für morgen geplante Sitzung um 14 Tage verschoben, damit berichtet werden kann. Doris Z. regt an, lieber die Begehung abzuwarten und danach einen Termin auszumachen.

Bau & Infrastruktur

Roland Matt berichtet, dass eine Sitzung und ein Termin bei Adler & Partner mit Wilfried Keckeis und dem Bürgermeister von Viktorsberg, Philibert Ellensohn, stattgefunden haben. Thema war das Quellschutzgebiet Bonacker. Laut Gutachten sind die Kosten für die Ablöse hoch. Nur die unteren zwei Quellen, die ablösefrei sind, sollen gefasst werden. Wilfried Keckeis wollte die oberen zwei Quellen auch dazu nehmen. Wenn die Alpe auffährt, wird abgeleitet und wenn sie abfährt, eingeleitet. Philibert Ellensohn wird das noch bzgl. der Kosten abklären. Damit das Recht auf die Quellen nicht verloren geht, bleiben sie dran.

Prüfungsausschuss

Amanda N. berichtet, dass sie eine Stellungnahme zur mittelfristigen Finanzplanung abgegeben haben. Sie haben am 03.02.2023 einen Ausblick auf die mittelfristige Finanzplanung erhalten, jährlich negatives Ergebnis von 300.000, bis 2027. Die Gemeinde ist in der glücklichen Lage, einen ertragreichen Forstbetrieb in ihrem Besitz zu haben. Bereits zwei Waldwirtschaftspläne wurden erstellt, im Jahr 2007 und 2013. Derzeit sind die Holzpreise hoch. Daher erfolgte die Anregung, den Waldwirtschaftsplan so weit als möglich umzusetzen, um zukünftige negative Ergebnisse teilweise auszugleichen.

Im Anschluss erfolgte eine Diskussion über die Zuständigkeit vom Prüfungsausschuss in fachlichen Angelegenheiten und der Waldbewirtschaftung.

AG Üble Schlucht

Dietmar B. informiert, dass am Montag die 5. Sitzung stattgefunden hat. Die Ansprechpartnerin für „Natura 2000“ war zu Gast. Derzeit läuft die Einholung der Bedingungen für das Aufstellen von Informationstafeln, deren Inhalt muss noch fixiert werden. Die Beschilderung der Wanderwege ist bereits gut, die Varianten für Rundwanderungen sollten noch ergänzt werden. Der Vorsitzende informiert, dass die Instandhaltungsarbeiten für den 05.05. vorgesehen sind.

TOP 3 Rechnungsabschluss 2022

Der Vorsitzende informiert über den Rechnungsabschluss 2022 und präsentiert die Aufstellung. Die Detailbeschreibung dazu wurde den Gemeindevertretern ausgeteilt. Die einzelnen Positionen der Haushaltsergebnisse erläutert er im Detail. Der Prüfbericht kann bei der nächsten Sitzung behandelt werden, für die Beschlussfassung des RA muss dieser nicht vorliegen.

Amanda N. nimmt Stellung zum Rechnungsabschluss und der Vorgangsweise. Im Herbst wurde der Bürgermeister und die Gemeinde über die Schwerpunktthemen informiert. Im Februar wurden diese Unterlagen gesichtet und im März die Fragen dazu gestellt. Aufgrund der verspäteten Beantwortung kam es zu terminlichen Verzögerungen. Gesetzlich darf der Rechnungsabschluss ohne Prüfbericht beschlossen werden. Im Sinne der Transparenz wäre es gut, beides zusammen zu behandeln. Im Vorfeld wurden daher die Schwerpunktthemen behandelt, damit mehr Zeit für den Rechnungsabschluss bleibt.

Der Vorsitzende hält fest, dass in dieser Zeit zahlreiche Termine stattgefunden haben. Aufgrund dessen kam es zur Verzögerung. Ebenfalls ist er der Meinung, dass die Verzögerung nicht nur von seiner Seite verursacht wurde.

Stefan H. sagt, die Schwerpunktprüfung darf man nicht mit der Prüfung des Rechnungsabschlusses verwechseln. Es lag aus zeitlichen Gründen auch an ihm, dass der Rechnungsabschluss nicht früher geprüft werden konnte. Gemeinsam wurde im Prüfungsausschuss beschlossen, den Bericht nicht vorschnell auf diese Sitzung fertigzustellen, sondern auf die nächste Sitzung ordentlich ausarbeiten.

Rainer N. sagt, dass er sich schwertut, ohne Prüfbericht und der Empfehlung des Prüfungsausschusses eine Entscheidung zum Rechnungsabschluss zu treffen. Er stellt daher den Antrag, diesen TOP zu vertagen.

Der Vorsitzende informiert, dass die heutige Sitzung vorrangig wegen dem RA 2022 stattfindet, um diesen fristgerecht im April zu beschließen.

Es folgt eine angeregte Diskussion mit Argumenten für bzw. gegen eine Vertagung. Ein möglicher Termin für die Fertigstellung des Prüfberichtes wird besprochen. Der Vorsitzende fasst die Terminplanung zusammen: GV Sitzung Ende Mai – Anfang Jun mit Behandlung des RA 2022 inklusive Prüfbericht.

Der Vorsitzende stellt den Antrag auf Vertagung des TOP 3 „Rechnungsabschluss 2022“. Dem Antrag wird mit 7:5 Stimmen zugestimmt. Gegenstimmen: Bianca K., Gerold M., Dietmar B, Reinhard M., Roland N.

TOP 4 Deponie Wallenweg – Änderung von Gemeindegut

Der Vorsitzende berichtet, dass für dieses Projekt, das mit großem Aufwand verbunden ist, lt. BH Feldkirch noch ein Beschluss für die Nutzung von Grund und Boden erforderlich ist. Die Nutzung als Wald wird jetzt herausgenommen und für Deponie-Nutzung hinterlegt. Die Aufforstung erfolgt nach Schließung der Deponie bzw. in Etappen.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Grundfläche für die Deponie Wallenweg gemäß Einreichplanung als Deponiefläche zu nutzen und aus der derzeitigen Nutzungswidmung Wald zu nehmen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 5 Genehmigung der Niederschrift der 14. Sitzung der Gemeindevertretung

Adi R. ergänzt zu seiner Wortmeldung auf Seite 3: bzgl. der Waldausschusssitzung, dass diese ohne die Mitglieder der Liste FÖL stattgefunden hat.

Die Niederschrift der 15. Sitzung der Gemeindevertretung wird in der vorliegenden Form mit den besprochenen Änderungen mit 10:2 Stimmen genehmigt. Enthaltung: Doris Zimmermann, Amanda Nesensohn.

TOP 6 Allfälliges

- a) Roland M. berichtet über den neuen Verein LLT - „Latenser Läden Treff“, gegründet von Günther Nesensohn, Egon Heinzle, Gernot Gögele und ihm, Roland M.
 - AG Nahversorgung hat sich aufgelöst; erste Treffen im November
 - Wichtiges Ziel: Anbieten von frischem Brot, mit dem „Kobler Bäck“ wurde ein Partner gefunden
 - Abklärungen mit der BH Feldkirch, Erstellung der Statuten und Vereinsgründung
 - Ansuchen um kostenfreie Nutzung der Räumlichkeiten im Gemeindeamt an den GVo
 - Abklärungen mit der BH Feldkirch bzgl. dem Verkauf von Lebensmitteln und der Ausschank von Getränken laufen
 - Informationsschreiben an die Bevölkerung ist geplant
- b) Amanda N. fragt bzgl. der aktuellen Lage in Bezug auf die Raiffeisenbank und die Nutzung der Räumlichkeiten an. Der Vorsitzende informiert, dass ein erster Termin diese Woche stattgefunden hat. Vom Bauausschuss war Roland M dabei. Sobald konkrete Unterlagen bzw. ein Kaufangebot vorliegt, wird das Thema in der GV behandelt.

c) Adi R. erkundigt sich nach dem aktuellen Projektstand des ehem. Berghofes Mangold. Der Vorsitzende informiert, dass der Kaufvertrag abgeschlossen wurde.

d) Dietmar fragt nach dem Grund für die zwei Gegenstimmen bei der Genehmigung des Protokolls, da von ihnen kein Änderungsantrag erfolgte. Doris Z. und Amanda N. sind mit dem Protokoll nicht einverstanden. Es sind immer wieder Änderungen und Nachbesprechungen notwendig (Verständlichkeit für Außenstehende, einzelne Formulierungen etc.). Im Dezember wurde der Antrag auf Tonbandaufzeichnungen gestellt, aber das wurde noch nicht umgesetzt. Aufnahmen wären von Vorteil, u.a. wegen der langen Zeit zw. den Sitzungen, wer erinnert sich da noch genau an Gesagtes. Bianca K. weist darauf hin, dass sie sich bei der letzten GV Sitzung freiwillig für die Protokollierung gemeldet hat.

Ende der öffentlichen Sitzung: 21.30 Uhr

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt, bedankt sich der Vorsitzende bei allen Anwesenden für die Beiträge und das Interesse.

Die Schriftführerin:
Monika Mazinger

Der Bürgermeister:
Gerold Welte